

Große Wohnungsoffensive in Oberperfuss - Gemeindeführung und NHT luden zur Firstfeier

OBERPERFUSS (18.6.2013). Zur Firstfeier für das große Wohnprojekt in Oberperfuss, umgesetzt durch die gemeinnützige Wohnbaugesellschaft Neue Heimat Tirol (NHT), luden am 17. Juni die Gemeindeführung mit Bürgermeisterin Mag.a Johanna Obojes-Rubatscher und NHT Geschäftsführer Hannes Gschwentner.

„Wir freuen uns sehr über den zügigen Baufortschritt, waren doch enorme Anstrengungen aller Beteiligten im Vorfeld notwendig, um dieses Projekt überhaupt realisieren zu können“, ließ Gschwentner vor Ort wissen. Und die Bürgermeisterin ergänzte: „Mit diesem Bauvorhaben geht ein lang gehegter Wunsch vieler Oberperferinnen und Oberperfer auf ein Eigenheim in ihrer Heimatgemeinde in Erfüllung“.

Im Ortsteil Kammerland, entstehen acht Mietkauf- und 16 Eigentumswohnungen samt Tiefgarage sowie vier Reihenhäuser im Eigentum samt Carports. Baubeginn war im November 2012. Ende dieses Jahres werden die künftigen BewohnerInnen in ihre neuen Wohnungen einziehen können.

Das nach Nordosten abfallende Grundstück besticht durch seine zwei herrlichen Blickrichtungen, einerseits Richtung Nordosten mit Blick ins Inntal, zur Martinswand und nach Innsbruck, andererseits Richtung Südosten, in die Bergwelt der Kalkkögel. Diese beiden Hauptblickrichtungen waren bei der Planung Voraussetzung für die Anordnung der Baukörper und deren Massenverteilung.

Das Architekturbüro „Architekturhalle Wulz-König“ plante die Anlage, wobei die drei Geschosswohnbauten als Passivhäuser und die Reihenhäuser in Niedrigenergiebauweise ausgeführt werden. Der Wohnungsschlüssel der drei Einzelbaukörper (acht Mietkauf- und 16 Eigentumswohnungen) sieht sechs Zweizimmer-, zwölf Dreizimmer- und sechs Vierzimmerwohnungen vor.

Die Reihenhäuser sind mit leichter Staffelung entlang der Krümmung der Wiesgasse angeordnet. Die Carports direkt an der Straße befinden sich ca. einen Meter unter Fußbodenniveau der Wohnzimmer und der

Terrassen. Damit erhalten die Gartenflächen die notwendige Privatheit für die Benutzer und eine optimale Besonnung.

Die Geschößwohnbauten, bestehend aus drei Einzelbaukörpern, sind längsorientiert in den natürlichen Hangverlauf integriert. Sie staffeln sich in ihrer Höhenlage von Norden nach Süden hin. Ein zusammenhängendes Untergeschoß verbindet diese drei Gebäude miteinander. Die Tiefgarage, die Technik und die dazugehörigen Nebenräumlichkeiten, sie alle sind hier untergebracht.

Die Mietkauf- und die Eigentumswohnungen werden mit Gas beheizt, unterstützt durch eine Komfortlüftung. Die Reihenhäuser werden ebenfalls mit Gas beheizt und haben am Dach eine Solaranlage zur Warmwasseraufbereitung.

Die Grundkosten für das Areal betragen ca. € 870.000, die Baukosten ca € 4,7 Mio., sodass die Gesamtherstellungskosten bei ca. € 5,6 Mio. liegen.

Bildunterschrift: Zur Firstfeier für acht Mietkauf- und 16 Eigentumswohnungen sowie vier Reihenhäuser in Oberperfuss/Kammerland trafen sich (von li.): Die Architekten Raimund Wulz und Manfred König, Bürgermeisterin Johanna Obojes-Rubatscher und NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner.

Foto: Vandory

Weitere Informationen:

Neue Heimat Tirol

GF Hannes Gschwentner

Tel. 0512-3330-162

Mail: gschwentner@nht.co.at